Ressort: Vermischtes

Chinese tötet 19 Menschen

Kunming, 19.07.2017, 18:49 Uhr

GDN - In China steht ein Mann vor Gericht, der 19 Menschen umgebracht haben soll: seine Eltern und 17 Nachbarn. Das berichtete die staatliche chinesische Nachrichtenagentur Xinhua am Mittwoch.

Der örtlichen Polizei zufolge hatte der Mann zunächst seinen Vater um Geld gebeten, was dieser ablehnte. Nachdem der jetzt Angeklagte anschließend offenbar im Streit seine Eltern getötet hatte, brachte er die 17 Nachbarn in dem kleinen Ort Südwesten Chinas, darunter drei Kinder, ebenfalls um, um seine ursprünglichen Morde zu vertuschen. Danach fuhr er zur Arbeit. Der Vorfall ereignete sich bereits im September letzten Jahres, wurde aber erst jetzt vor Gericht in Kunming verhandelt. Der Prozess fand in China unter großem öffentlichen Interesse statt. Fast 200 Zuschauer, darunter zahlreiche Medienvertreter, waren im Gerichtssaal, berichtet Xinhua. Ein Urteil steht noch aus.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-92247/chinese-toetet-19-menschen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619